

Modularer Studiengang Betriebswirt/in (VWA)

Übersicht 1. – 6. Semester

-Gültig ab SoSe 2017, bis auf weiteres für die Studiengänge 28 ff-

1. Semester

Grundlagen der Volkswirtschaftslehre (1. und 2. Semester, 2 LV à 2 SWS)

Volkswirtschaftslehre I	Grundbegriffe der Volkswirtschaftslehre – Wirtschaftssysteme als Organisationsformen – Rahmenbedingungen des Wirtschaftsprozesses – Produktionsfaktoren und ihre Interdependenz – die Nachfrage des Haushalts – das Angebot der Unternehmen
-------------------------	---

Modul setzt sich fort im 2. Semester

Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (1. Semester, 2 LV à 2 SWS)

Grundlagen der BWL	Erfahrungs- und Erkenntnisobjekt – Betriebstypen – Aufbauelemente des Betriebes (Rechts- und Zusammenschlussformen, Standort) – Betriebliche Leistungsfaktoren (menschliche Arbeit, Betriebsmittel, Werkstoffe) – Überblick über die betrieblichen Funktionen (Unternehmensführung, Beschaffung, Produktion, Absatz, Finanzierung und Investition)
Planungs- und Entscheidungstechniken	Grundlagen der Entscheidungstheorie und des Operations Research – Lineare Optimierung, Kombinatorische Optimierung – Grafen und Netzwerke

**Modulabschluss mit Klausur oder mündlicher Prüfung oder Hausarbeit
(Über die Wahl der Prüfungsform entscheidet der/die Lehrende)
für 6 Credits**

Kosten- und Leistungsrechnung (1. und 2. Semester, 2 LV à 2 SWS)

Kosten- und Leistungsrechnung I	Aufgaben und Gliederung des betrieblichen Rechnungswesens – Grundbegriffe (Ausgaben, Aufwand, Kosten; Einnahmen, Ertrag, Leistung) – Kontenrahmen und Kontenplan
---------------------------------	--

Modul setzt sich fort im 2. Semester

Finanzwirtschaft (1. und 3. Semester, 2 LV à 2 SWS)

Investition	Statische Investitionsrechnung (Kosten-, Gewinn-, Rentabilitätsvergleichsrechnung) – Dynamische Investitionsrechnung (Kapitalwert-, Annuitäten-, Interne Zinsfuß-, Marktzinsmethode – Nutzungsdauerentscheidungen) – Risikoanalysen – Sequenzielle Investitionsentscheidungen
-------------	---

Modul setzt sich fort im 3. Semester

Deutsches und europäisches Rechtssystem (1. Semester, 1 LV à 2 SWS)

Dt. und europ. Rechtssystem	Einführung in das Verfassungsrecht der Bundesrepublik Deutschland einschließlich internationaler Bezüge – Grundlegende Verfassungsprinzipien – Grundrechte – Stellung und Aufbau der Organe des Bundes und der Europäischen Gemeinschaft – das Recht der Europäischen Gemeinschaft und der Europäischen Union – Grundfreiheiten des EG-Vertrages: allgemeines Diskriminierungsverbot, freier Warenverkehr, Freizügigkeit der Arbeitnehmer, Niederlassungsfreiheit
-----------------------------	---

Modulabschluss mit Klausur für 3 Credits

Einführung in das Wissenschaftliche Arbeiten, (1. Semester, 1 LV à 2 SWS)	
Wissenschaftliches Arbeiten	Grundsätze des wissenschaftlichen Arbeitens – Recherchearbeit Internet versus Bibliothek – Überblick zu wissenschaftlichen Datenbanken – Erfassung und Auswertung wissenschaftlicher Literatur – Erlernen von Zitierweisen – Anlegen von Literaturverzeichnissen – Übung zum Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit – Präsentationstechniken – PowerPoint Anwendung
Modulabschluss mit Hausarbeit (Studienleistung)	

Englisch in Wirtschaft und Handel, (1. Semester, 1 LV à 2 SWS)	
Englisch in Wirtschaft und Handel	Betriebswirtschaftliche Sachverhalte in englischer Sprache (schriftlich und mündlich) - Unternehmensgründung - Wahl der Rechtsform des Unternehmens - Beschaffungswesen – Marketing – Finanzierung – Personalwesen - Abwicklung von Exportgeschäften - formale Aspekte von Geschäftsbriefen – Anfragen - Angebote – Bestellungen – Auftragsbestätigungen – Mängelrügen – Mahnungen – Telefongespräche – Besprechungen – Verhandlungen - Präsentationen
Modulabschluss mit Klausur für 6 Credits	

Das Semester endet mit drei Prüfungen und einer Studienleistung.

2. Semester

Grundlagen der Volkswirtschaftslehre (1. und 2. Semester, 2 LV à 2 SWS)

Volkswirtschaftslehre II / „Wirtschaftspolitik“	Markt und Marktformen – Wettbewerb und seine Instrumente – Einkommensverteilung in der Marktwirtschaft – Messung des Volkseinkommens und des Bruttoinlandproduktes – Umverteilungspolitik
--	--

Modulabschluss mit Klausur für 6 Credits

Controlling und Jahresabschluss (2. und 3. Semester, 2 LV à 2 SWS)

Jahresabschluss (handels- und steuerrechtlich)	Aufgaben des Jahresabschlusses - Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung - Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung - Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften - Bilanzanalyse und –kritik
--	---

Modul setzt sich fort im 3. Semester

Kosten- und Leistungsrechnung (1. und 2. Semester, 2 LV à 2 SWS)

Kosten- und Leistungsrechnung II	Inventar, Bilanz, Konto – Bestands- und Erfolgsbuchungen – Kostenrechnungssysteme – Kostenartenrechnung – Kostenstellenrechnung – Kostenträgerrechnung
-------------------------------------	--

Modulabschluss mit Klausur für 6 Credits

Mathe / Statistik (2. Semester, 1 LV à 4 SWS)

Mathematik / Statistik	Entwicklung und Bedeutung der Statistik – Statistische Grundbegriffe – Aufbereitung und Darstellung von Daten (Tabellen und Graphiken) – Häufigkeitsverteilungen – Mittelwerte und Streuungsmaße – Kennziffern – Grundbegriffe der Indexlehre – Zeitreihen und Trendberechnung – Grundzüge der Wahrscheinlichkeitsrechnung –Einführung in die Bedeutung von Stichprobenverfahren
------------------------	---

**Modulabschluss mit einer Klausur Mathematik (4,5 Credits) und einer Klausur
Statistik (4,5 Credits) für insgesamt 9 Credits**

Bürgerliches Recht –BGB- (2. und 3. Semester, 2 LV à 2 SWS)

BGB Allg. Teil und
Schuldrecht Allg. &
Bes. Teil

Grundbegriffe und Prinzipien des Bürgerlichen Rechts als Instrument zum fairen Interessenausgleich – Rechtsgeschäftslehre – Rechts- und Geschäftsfähigkeit – Willenserklärung – Vertrag – Bedingung – Allgemeine Geschäftsbedingungen – Stellvertretung – Einwilligung – Genehmigung – Auslegung von Verträgen – nichtige und anfechtbare Rechtsgeschäfte Besondere Vertriebsformen: Haustürgeschäfte, Fernabsatzverträge, elektronische Geschäftsverkehr Methoden juristische Fallbearbeitung – Lösung praxisnaher Fälle zum Erlernen der für den Juristen typischen Denk- und Arbeitsmethode – Außergerichtliche und forensische Durchsetzung von Ansprüchen – Streitschlichtung durch Mediation und Schiedsrichter – Grundzüge des Zivilprozesses einschließlich Mahnverfahren Arten und Inhalt der Schuldverhältnisse (gesetzliche und rechtsgeschäftliche Schuldverhältnisse) – Leistungspflichten und Schuldarten – Ort und Zeit der Leistung – Leistungsverweigerungsrechte – Beendigung von Schuldverhältnissen – Haftung für Dritte – Schadenersatz und Haftungsmaßstäbe – Verjährung Vertragliche Schuldverhältnisse; insbesondere Kaufvertrag - Miete / Pacht – Darlehen – Dienstvertrag – Werkvertrag – Werklieferungsvertrag – Auftrag – Geschäftsbesorgungsauftrag – Bürgschaft und fiduziarische Rechtsgeschäfte – Vergleich und Schuldanerkenntnis Gewährleistungsrecht: Sach- und Rechtsmängelrecht beim Kauf – mangelhafte Mietsache – Werkmängelrecht unter Einbeziehung des Bauvertragsrecht/VOB Gesetzliche Schuldverhältnisse: Geschäftsführung ohne Auftrag – ungerechtfertigte Bereicherung – unerlaubte Handlung Formen des Besitzes und des Eigentums, Erwerb und Verlust von Eigentum und Besitz; Vormerkung

Modul setzt sich fort im 3. Semester

Das Semester endet mit vier Prüfungen.

3. Semester

Volkswirtschaftslehre (3. und 4. Semester, 2 LV à 2 SWS)	
Volkswirtschaftslehre III	Konjunkturtheorien und Konjunkturpolitik – Ziele und Instrumente der Konjunkturpolitik – Geldpolitik: Institutionen, Ziele und Instrumente
Modul setzt sich fort im 4. Semester	
Controlling und Jahresabschluss (2. und 3. Semester, 2 LV à 2 SWS)	
Controlling	Controlling als Institution und Funktion – Fokus Lernen: Szenario- und Portfolioanalyse aus Controlling-Sicht – Fokus Planung: Target Costing und Product Lifecycle Costing aus Controlling-Sicht – Fokus Kontrolle: Verrechnungspreise und Balanced Score-Card aus Controlling-Sicht
Modulabschluss mit Klausur für 6 Credits	
Personal und Organisation (3. Semester, 2 LV à 2 SWS)	
Personalwirtschaft	Bedeutung, Organisation und Aufgaben betrieblicher Personalarbeit - Personalplanung und Personalentwicklung - berufliche Erstausbildung und Weiterqualifizierung - Ergonomie und Vorschlagswesen - betriebliche Sozial- und Entgeltpolitik - Information und Kommunikation - Personalführung, Arbeits- und Problemlösungstechniken - Praxis der Mitbestimmung
Organisation	Stellenbildung – Leitungssystem - Informations- und Kommunikationssystem - funktions- und objektorientierte Organisation - Sparten- und Matrixorganisation – Kontrolle
Modulabschluss mit Klausur für 6 Credits	
Finanzwirtschaft (1. und 3. Semester, 2 LV à 2 SWS)	
Finanzierung	Kapitalbedarfsrechnung – Finanzierungsformen (Eigen– und Fremdfinanzierung – Außen– und Innenfinanzierung) – Sonderformen der Finanzierung (Leasing, Factoring) – Kapitalstrukturierung (Finanzierungskriterien, Finanzierungsregeln) – Simultane Investitions– und Finanzierungsentscheidungen (Dean–Modell, Vollständige Finanzplanung)
Modulabschluss mit Klausur für 6 Credits	
Steuern (3. und 4. Semester, 2 LV à 2 SWS)	
Grundzüge des Steuerrechts	Abgabenordnung - Einkommensteuer - Lohnsteuer - Körperschaftsteuer - Gewerbesteuer –Umsatzsteuer
Modul setzt sich fort im 4. Semester	
Bürgerliches Recht –BGB- (2. und 3. Semester, 2 LV à 2 SWS)	
BGB Sachenrecht	
Modulabschluss mit Klausur oder mündlicher Prüfung oder Hausarbeit (Über die Wahl der Prüfungsform entscheidet der/die Lehrende) für 6 Credits	

Das Semester endet mit vier Prüfungen.

4. Semester

Volkswirtschaftslehre (3. und 4. Semester, 2 LV à 2 SWS)	
Volkswirtschaftslehre IV	Finanzwissenschaft: Unvollkommener Wettbewerb – Öffentliche Güter – Externe Effekte – Steuertheorie – Soziale Sicherung
Modulabschluss mit Klausur oder mündlicher Prüfung oder Hausarbeit (Über die Wahl der Prüfungsform entscheidet der/die Lehrende) für 6 Credits	

Internationale Wirtschaft (4. und 5. Semester, 2 LV à 2 SWS)	
Internationales Management	Management multinationaler Unternehmen – internationales Personalmanagement – interkulturelles Management – internationale Unternehmensnetzwerke – Internationalisierungsstrategien
Modul setzt sich fort im 5. Semester	

Marketing und E-Business (4. und 5. Semester, 2 LV à 2 SWS)	
Marketing	Marketingkonzept – Absatzpolitische Instrumentarien Marketinginstrumente: Absatzmethoden – Produktgestaltung – Gestaltung des Leistungsprogramms (Sortimentsgestaltung) – Preispolitik – Konditionen und Kundendienst – Werbung – Marktforschung
Modul setzt sich fort im 5. Semester	

Produktionswirtschaft (4. Semester, 1 LV à 2 SWS)	
Produktionswirtschaft	Grundlagen der industriellen Produktion, Modellierung von Produktionssystem, Produktionsplanung und –steuerung
Modulabschluss mit Klausur oder mündlicher Prüfung oder Hausarbeit (Über die Wahl der Prüfungsform entscheidet der/die Lehrende) für 3 Credits	

Steuern (3. und 4. Semester, 2 LV à 2 SWS)	
Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	Ansatzpunkte der Besteuerung von Betrieben -Betriebsrelevante Steuern (ESt, KSt, VSt, GewSt, USt) - Besteuerungstatbestände (Rechts- und Zusammenschlussformen, Standort, Finanzierung)
Modulabschluss mit Klausur oder mündlicher Prüfung oder Hausarbeit (Über die Wahl der Prüfungsform entscheidet der/die Lehrende) für 6 Credits	

Handelsrecht –HGB- (3. Semester, 1 LV à 2 SWS)	
HGB	Prinzipien des Handelsrechts – Kaufmannseigenschaft – handelsrechtliche Vollmachten – Handelsregister – Fortführung und Veräußerung von Firmen
Modulabschluss mit Klausur für 3 Credits	

Das Semester endet mit vier Prüfungen.

5. Semester

Internationale Wirtschaft (4. und 5. Semester, 2 LV à 2 SWS)	
Internationale VWL	Aktuelle Herausforderungen der (Internationalen) Volkswirtschaft
Modulabschluss mit Klausur oder mündlicher Prüfung oder Hausarbeit (Über die Wahl der Prüfungsform entscheidet der/die Lehrende) für 6 Credits	

Marketing und E-Business (4. und 5. Semester, 2 LV à 2 SWS)	
E-Business	E-Commerce, Customer Relationship Management, E-Procurement, Supply Chain Management, elektronische Märkte und Network Management
Modulabschluss mit Klausur oder mündlicher Prüfung oder Hausarbeit (Über die Wahl der Prüfungsform entscheidet der/die Lehrende) für 6 Credits	

Arbeitsrecht (4. Semester, 1 LV à 2 SWS)	
Arbeitsrecht	<p>Grundbegriffe des Arbeitsrechts – Arbeitsrechtliche Regelungsebenen: Recht der Europäischen Gemeinschaft, Bürgerliches Gesetzbuch und Arbeitsgesetze, Rechtsverordnungen, Unfallverhütung durch Satzung, Tarifvertrag, Betriebsvereinbarung, Einzelarbeitsvertrag, Betriebsübung, Direktionsrecht</p> <p>Individualarbeitsrecht: Begründung des Arbeitsverhältnisses - Rechte, Pflichten und Leistungsstörungen beim Arbeitsvertrag – Haftungsprobleme im Arbeitsvertrag – Haftungsprobleme im Arbeitsrecht – Arbeitnehmerschutzrecht – Übergang des Arbeitsverhältnisses – Leiharbeit – Beendigung des Arbeitsverhältnisses einschließlich Kündigungsschutz Kollektives Arbeitsrecht: Koalitionsrecht – Tarifvertragsrecht – Arbeitskampf – Betriebsverfassungs- und Mitbestimmungsrecht</p>
Modulabschluss mit Klausur oder mündlicher Prüfung oder Hausarbeit (Über die Wahl der Prüfungsform entscheidet der/die Lehrende) für 3 Credits	

Betriebswirtschaftliche Vertiefung (5. Semester, 4 LV à 2 SWS)	
Wahlvertiefung Industrie	
Produktionsmanagement Vorlesung und praktische Fälle	Advanced Planning Systems (APS), Gestaltung von Produktionssystemen, Produktionsprogrammplanung, Losgrößen- und Ressourceneinsatzplanung, Produktionssteuerung, Kommerzielle APS-Systeme
Informationsmanagement	Ziele, Aufgaben und Methodik – Institutionalisierung - Architektur der Informationsinfrastruktur - Strategische Situationsanalyse und Zielplanung - Strategie-Entwicklung und Maßnahmenplanung - Bewertung der IT Leistung des IT Controlling - Ausgewählte Werkzeuge des Informations-Engineering
Investitionsgütermarketing	Grundlagen des Investitionsgütermarketings - Strategisches Investitionsgütermarketing - Operatives Investitionsgütermarketing - Internationale Aspekte - Finanzwirtschaftliche Relevanz
Logistikmanagement	Logistiksysteme – Beschaffungslogistik – Produktionslogistik – Distributionslogistik - Reverse Logistics - Supply Chain Management
Modulabschluss mit Klausur oder mündlicher Prüfung oder Hausarbeit (Über die Wahl der Prüfungsform entscheidet der/die Lehrende, 12 Credits)	

Wahlvertiefung Dienstleistung	
Dienstleistungscontrolling	Grundlagen des Dienstleistungscontrolling (Aufgaben und Funktionen des Controllers, Teilbereiche des Controllings, Besonderheiten des Dienstleistungscontrollings) - Instrumente des operativen Dienstleistungscontrollings (Erlös-, Kosten- und Ergebnisplanung, Budgetierung und Abweichungsanalyse, Kennzahlen und Kennzahlensysteme, kundenorientiertes Prozessmanagement) – Instrumente des strategischen Dienstleistungscontrollings (Unternehmens- und Umfeldanalyse, Geschäfts- und Unternehmensstrategien, Performance Measurement) – Berichtswesen (Gestaltungsdimensionen des Berichtswesens, Ermittlungen des Informationsbedarfs)
Dienstleistungscontrolling mit praktischen Fällen	Behandlung des Dienstleistungscontrollings anhand praktischer Fallbeispiele
Bankbetriebslehre	Funktionen von Banken – Arten von Kreditinstituten – Passivgeschäfte (Depositen-, Spar- und Pfandbriefgeschäfte), Aktivgeschäfte (Kreditgeschäft, Außenhandelsfinanzierung) – Dienstleistungsgeschäfte (Zahlungs- und Inkassoverkehr, Devisen- und Effektengeschäft) – Bankbilanzen und Bankkalkulation
Versicherungsbetriebslehre	Grundlagen des Versicherungsrechts: Überblick über die Grundlagen der Privatversicherung – Versicherungsarten: private Kranken- und Unfallversicherung, Haftpflichtversicherung, KFZ-Versicherung, Lebensversicherung, Berufsunfähigkeitsversicherung, Managementversicherung – Allgemeines Versicherungsvertragsrecht – Rechte, Pflichten und Obliegenheiten des Versicherers und Versicherungsnehmers – exemplarische Versicherungsbedingungen
Modulabschluss mit Klausur oder mündlicher Prüfung oder Hausarbeit (Über die Wahl der Prüfungsform entscheidet der/die Lehrende, 12 Credits)	

Wahlvertiefung Öffentliche Verwaltung	
Verwaltungsmanagement und Controlling mit Übungen	Controlling und Berichtswesen in der öffentl. Verwaltung (Systematik, Aufbau, Praxisbeispiele) – Produkt-, Ziel-, Kennzahl-, Leistungsdaten-Steuerung als Bestandteil - Strategisches Management in der öffentl. Verwaltung (Ansätze und Konzepte) – Modell des Strategischen Managements der KGST – Strategieinstrumente und Best-Practice-Beispiele
Verwaltungscontrolling	Relevanz und Bedeutung v. Kennzahlen für Verwaltung, Ausprägungen im „Neuen Steuermodell“, Übungen - Bilanzkennzahlen im NKR, Analysen, und Bewertungen - Produktbildung in Verwaltung, Produktplanung und –Steuerung – Balanced Score-Card für Verwaltungen, Übungsrechnungen – Externes und Internes Berichtswesen in Verwaltungen, Berichte für politische Ausschüsse, Erstellung und Kommentierung eines Berichtes zur Übung
Grundzüge des Allgemeinen und des Besonderen Verwaltungsrechts	Überblick über das allgemeine Verwaltungs- und Verfahrensrecht (Grundsatz der Gewaltenteilung - Träger der öffentlichen Verwaltung - Grundsatz der Gesetzmäßigkeit – Rechtsquellen – Verwaltungshandeln - allgemeines Verwaltungsverfahren - Überblick über das besondere Verwaltungsrecht, insbesondere in den Bereichen Wirtschaftsverwaltungsrecht (Gewerberecht, Gaststättenrecht, Umwelt-/Immissionschutzrecht), des Gefahrenabwehrrechts (Rechtsquellen, Organisation der Polizei und der Ordnungsbehörden, Zuständigkeiten) und des Kommunalrechts (verfassungsrechtliche Garantie der gemeindlichen Selbstverwaltung, Gemeinden und Kreise als Gebietskörperschaften, eigener und übertragener Wirkungskreis, Kommunalverfassungsrecht).

Bankbetriebslehre oder Versicherungsbetriebslehre	<p>Bankbetriebslehre: Funktionen von Banken – Arten von Kreditinstituten – Passivgeschäfte (Depositen-, Spar- und Pfandbriefgeschäfte), Aktivgeschäfte (Kreditgeschäft, Außenhandelsfinanzierung) - Dienstleistungsgeschäfte (Zahlungs- und Inkassoverkehr, Devisen- und Effktengeschäft) - Bankbilanzen und Bankkalkulation</p> <p>Versicherungsbetriebslehre: Grundlagen des Versicherungsrechts: Überblick über die Grundlagen der Privatversicherung – Versicherungsarten: private Kranken- und Unfallversicherung, Haftpflichtversicherung, KFZ-Versicherung, Lebensversicherung, Berufsunfähigkeitsversicherung, Managementversicherung – Allgemeines Versicherungsvertragsrecht – Rechte, Pflichten und Obliegenheiten des Versicherers und Versicherungsnehmers – exemplarische Versicherungsbedingungen</p>
Modulabschluss mit Klausur oder mündlicher Prüfung oder Hausarbeit (Über die Wahl der Prüfungsform entscheidet der/die Lehrende, 12 Credits)	

Das Semester endet mit vier Prüfungen.

6. Semester

Abschlussarbeit	
Akademie-Abschlussarbeit, 12 Credits	
Wissenschaftlicher Abschlussvortrag, 3 Credits	
Modulabschluss mit 15 Credits	

Das Semester endet mit einer Abschlussprüfung.

Das Studium ist beendet, wenn 120 Credits erworben wurden.